

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Milwaukee, Wisconsin, Ver. Staaten von Nord-Amerika, im November 1869.

[1.] P. P.

Wir haben die Ehre, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir seit kurzem mit dem deutschen Buchhandel in directe Verbindung getreten sind. Der erfreuliche Aufschwung, den unsere seit circa 22 Jahren in hiesiger Stadt etablirte und unter der Firma:

J. B. Hoeger & Sons

bestehende

en gros und en détail
Buch- und Schreibmaterialien-
Handlung

in den letzten Jahren genommen hat, sowie die hier im großen Nord-Westen der Ver. Staaten sich stets mehrende Nachfrage nach besserer deutscher Literatur hat uns bewogen, unsere specielle Aufmerksamkeit dem Importgeschäft zu widmen.

Auf eine langjährige Kenntniß des hiesigen Marktes, unsere ausgedehnte Kundschaft und centrale Lage für den Engros-Handel hoffen wir auf einen günstigen Erfolg rechnen zu dürfen und eine für beide Theile lohnende und zufriedenstellende Verbindung zu unterhalten.

Namentlich haben wir großen Absatz für Werke populären Inhalts, Volksbücher, Jugendschriften, sowie überhaupt für gangbare Particelartikel, und wir bitten um schleunige Uebersendung von Prospecten, Offerten etc.

Herr F. A. Brockhaus in Leipzig, der die Güte hat, unsere Commissionen zu besorgen, wird stets mit hinreichender Casse versehen sein, um unsere Baar-Einkäufe bestreiten zu können. Unseren Bedarf werden wir uns selbst wählen, und wir verbitten uns unvorangezogene Zusendungen von Novitäten unbedingt; dagegen werden uns Verlags-Kataloge, Prospective, sowie rechtzeitige Zusendung von Circularen bei Erscheinen neuer Werke höchst willkommen sein.

Wir empfehlen uns Ihnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

J. B. Hoeger & Sons.

[2.] Salzburg, 15. December 1869.

P. P.

Im Anschluss an unser Circular von Ende August 1868 zeigen wir ergebenst an, dass wir vom 1. Januar 1870 an nicht mehr Dieter & Co., sondern

Dieter & Kroll

firmiren und unsere bisherigen Unterschriften erlöschen werden.

Auf die inneren Verhältnisse unseres Geschäftes bleibt diese Aenderung ohne jeden Einfluss.

Wir bitten um das fortgesetzte Vertrauen der Herren Verleger und zeichnen hochachtungsvoll ergebenst

**H. Dieter.
E. Kroll.**

H. Dieter wird zeichnen:

Dieter & Kroll.

E. Kroll wird zeichnen:

Dieter & Kroll.

[3.] Briesen a/D., den 1. Januar 1870.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen mitzutheilen, daß ich vom heutigen Tage an nicht mehr

Nicolai'sche Buchhandlung
(Franz Riemschneider),

sondern nur

F. Riemschneider

firmiren werde. Ich ersuche Sie, von dieser Firma-Aenderung in Ihren Büchern und Listen gütigst Notiz nehmen zu wollen und zeichne

hochachtungsvoll

F. Riemschneider.

[4.] Nach Erledigung familieller Angelegenheiten erlaube ich mir nunmehr die ergebene Anzeige, daß ich seit 1. Januar 1864 die hiesige Polatsch'sche Buchhandlung von meinem Schwiegervater übernommen und auch in Zukunft unter gleicher Firma fortführen werde.

Seit 1857 Leiter dieses Geschäftes, kann ich Ihnen die Versicherung geben, daß eine Aenderung in der Führung des Geschäftes nicht eintritt und ich meine Verpflichtungen wie bisher stets prompt erledigen werde.

Die Herren Verleger, welche der Handlung ihren Credit bisher gütigst gewährt, ersuche ich auch in Zukunft darum. Im Uebrigen sind meine Commissionäre, Herr Fr. L. Herbig in Leipzig, die Manz'sche Buchhandlung in Wien und die Herren Hartleben & Co. in Pest jeder Zeit in der Lage, fest Verlangtes baar einzulösen.

Mit der Bitte, hiervon Notiz zu nehmen, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Temesvár, 1. Januar 1870.

Polatsch'sche Buchhandlung.

W. Gossel.

Obige Nachricht meines Schwiegersohnes bestätige ich hiermit.

Ign. Polatsch jun.

Buchhändler.

Verlags-Aenderung.

[5.]

Mit dem heutigen Tage geht der gesammte Verlag von G. A. van der Beek*) in Neuwied in den meinigen über. Indem ich bitte, hiervon Notiz zu nehmen und Bestellungen, die keinen Aufschub erleiden sollen, gleich meiner Firma zuzuschreiben, bemerke ich noch, daß

Herr, Naturlehre. 5. Aufl.,

Maß, H. Bibelfunde. 2. Aufl.,

Meß, Katechismus. 10. Aufl., und

Weyhoffe, Singschule. 4. Aufl.

zu den bisher bestandenen Bedingungen, die übrigen Artikel à cond. und fest mit 25%, baar mit 33 1/3% zur Auslieferung kommen.

Die Verrechnung über bis ultimo 1869 geliefert hat noch mit Herrn G. A. van der Beek zu geschähen.

Minden, 1. Januar 1870.

A. Hufeland.

Volkering's Sort.-Buchhandlung.

*) Wird hiermit bestätigt.

Gust. Ad. van der Beek.

[6.] Stuttgart, 27. December 1869.

Mit dem 1. Januar 1870 werde ich mein Commissions-Geschäft aufgeben.

In Folge dessen haben sich die Herder'sche Verlagsbuchhandlung in Freiburg sammt der Literar. Anstalt, die v. Ebner'sche Buchhandlung in Nürnberg, und

Herr Zueberlein in Bamberg für Uebertragung ihrer Commissionen an Herrn P. Neff,

Herrn Diehl's Sortiment in Darmstadt an die Belsch'sche Sortimentsbuchhandlung bestimmt.

Die Herren Ch. Th. Groos in Karlsruhe,

E. Zernin in Darmstadt,

Diehl's Verlag in Darmstadt,

S. Beyerlein in Nürnberg, u.

Serz & Co. in Nürnberg

haben sich zur Aufgabe der Commission in Stuttgart entschlossen u. werden von Neujahr an nur noch über Leipzig verkehren. Doch rechne ich in bevorstehender Juni-Abrechnung noch für beide Gesteren und nehme Remittenden für dieselben noch bis dahin an.

Meine anderen Herren Committenten haben ihre Commission von Neujahr an Herrn A. Dettinger hier übertragen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Karl Aue.

P. P.

[7.] Hiermit erlaube mir Ihnen anzuzeigen, daß ich mit 1. Januar a. c. Stuttgart als Commissionsplatz aufgegeben habe und fortan mit allen nicht Schweizer Handlungen nur noch über Leipzig verkehren werde.

Ich bitte daher die geehrten süddeutschen Handlungen, Remittenden gef. nach Leipzig senden zu wollen, sowie Zahlungen an genanntem Plage zu leisten.

Herrn Paul Neff in Stuttgart sage hiermit meinen Dank für die große Pünktlichkeit und Gefälligkeit, mit der er bisher meine Interessen in Stuttgart wahrgenommen hat.

Hochachtungsvoll

Basel, im Januar 1870.

Hugo Richter.

[8.] Der Verlag der Firma Ed. Leibrock in Braunschweig ging mit heutigem Tage in unseren Besitz über, und werden wir denselben unter unserer Firma fortführen. Ein Auslieferungslager für feste und Baar-Bestellungen befindet sich bei unserem Commissionär Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

Berlin, den 2. Januar 1870.

H. Ebeling & C. Plahn.

Verkaufsanträge.

[9.] In einer grossen protestantischen Stadt von Bayern ist ein kleineres, aber allgemein geachtetes Sortimentsgeschäft mit einigen guten Verlagsartikeln, dessen jährlicher Reingewinn sich auf ca. 1100 fl. beläuft, wegen Kränklichkeit des Besitzers, um schnell einen Abschluss herbeizuführen, für den ausserordentlich billigen Preis von 2000 Thlr. baar zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.